

## Übung 9 - Verbposition (5)

Am Beispiel der Wörter, die kausale Beziehungen kennzeichnen, kann man sehr gut die unterschiedlichen Verbstellungsregeln für unterschiedliche Satzformen zeigen. Man kann diese Regeln dann auch für die meisten Sätze mit anderen Konjunktionen und Adverbien verwenden. Es geht um die Unterschiede zwischen Sätzen:

- mit der Hauptsatzkonjunktion *denn*
- mit Nebensatzkonjunktionen wie *weil, da*
- mit Adverbien wie *deshalb, deswegen, darum ...* und adverbialen Ausdrücken wie *aus diesem Grund ...*

### 1. Die Hauptsatzkonjunktion *denn* (vgl. Übung 7)

1	2	- Hauptsatz -	Ende	(0)	1	2	- Hauptsatz -	Ende
Ich	habe	den ganzen Tag	gelernt,	denn	morgen	muss	ich eine schwere Prüfung	machen.

*Denn* leitet den zweiten Hauptsatz ein. In diesem Hauptsatz steht der Grund für das, was im ersten Satz gesagt wurde.

### 2. Die Nebensatzkonjunktion *weil*

1	2	- Hauptsatz -	Ende	Nebensatz -		Ende
Ich	habe	den ganzen Tag	gelernt,	weil ich morgen eine schwere Prüfung		machen muss.

*Weil* leitet einen Nebensatz ein, das Verb muss also ans Ende. Im *weil*-Satz steht der Grund. – Dieser *weil*-Satz kann auch vor dem Hauptsatz stehen:

Nebensatz -		Ende	2	- Hauptsatz -	Ende
Weil ich morgen eine schwere Prüfung		machen muss,	habe	ich heute den ganzen Tag	gelernt.

Dann steht direkt nach dem Komma das Verb des Hauptsatzes (manchmal kann noch ein anderes Wort wie *dann ...* vor diesem Verb stehen). Der ganze Nebensatz steht dann sozusagen auf Position 1 des Hauptsatzes.

### 3. Adverbien *deshalb, deswegen, darum; aus diesem Grund ...*

1	2	- Hauptsatz -	Ende	1	2	- Hauptsatz -	Ende
Ich	muss	morgen eine schwere Prüfung	machen,	deshalb	habe	ich den ganzen Tag	gelernt.
Ich	muss	morgen eine schwere Prüfung	machen.	Deshalb	habe	ich den ganzen Tag	gelernt.
Ich	muss	morgen eine schwere Prüfung	machen.	Ich	habe	deshalb den ganzen Tag	gelernt.

Diese Adverbien stehen dagegen in dem zweiten Hauptsatz, der die Folge bezeichnet. Sie drücken also aus: Was ich in Satz 1 gesagt habe, ist der Grund für das, was ich in diesem Satz sage. Diese Adverbien können auf Position 1 oder nach dem Verb stehen.

Sie sehen, dass das Thema etwas kompliziert ist. Aber wenn Sie die Unterschiede zwischen diesen Wörtern und Satzformen verstanden haben, haben Sie fast alles gelernt, was man über die Verbposition wissen muss. Zum Schluss einige Übungen, mit denen Sie kontrollieren können, ob Sie die Regeln verstanden haben. Versuchen Sie, ähnlich wie in den Beispielsätzen, eine kausale Beziehung auf verschiedene Arten auszudrücken. (Für dieses spezielle Thema – aber nicht grundsätzlich für die Verbposition – ist es wichtig, dass Sie Grund und Folge klar erkennen können. Deshalb stehen die Vorgaben nicht immer in der gleichen Reihenfolge. Geben Sie an, was Grund und was Folge ist.)

*Eva hat zwei kleine Kinder – Eva arbeitet nicht*  
= Grund = Folge

Eva arbeitet nicht, denn sie hat zwei kleine Kinder.  
Eva arbeitet nicht, weil sie zwei kleine Kinder hat.  
Weil Eva zwei kleine Kinder hat, arbeitet sie nicht.  
Eva hat zwei kleine Kinder. Deshalb arbeitet sie nicht.  
Eva hat zwei kleine Kinder, sie arbeitet deshalb nicht.

*Karin ist sehr schlank – Karin treibt viel Sport*  
= Folge = Grund

Karin ist sehr schlank, denn sie treibt viel Sport. ...

Jörg schläft schlecht – Jörg hat viele Sorgen

Hanna ist sehr hübsch – viele Männer interessieren sich für Hanna

Jens fährt mit dem Fahrrad zur Arbeit – Jens hat keinen Führerschein

Olga fährt oft nach Köln – Olgas Freund lebt in Köln

Martin lernt Chinesisch – Martin möchte in Peking studieren

Lena tanzt sehr gerne – Lena geht jedes Wochenende in die Disco